

## Öffentliche Niederschrift

---

### Sitzung des Orsrates Merzig

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 15.12.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:17 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Vereinshaus Merzig, Propsteistraße, 66663 Merzig

---

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung

- 1 Antrag Spielplatz "Bolzplatz" - Gipsberg
- 2 Haushalt 2026 2025/0692
- 3 Bebauungsplan „Vordere Rieffstraße, Teilbereich A“ in der Kreisstadt Merzig, Stadtteil Merzig; Beschluss als Satzung gem. § 10 Abs. 1 BauGB 2025/0701
- 4 Beschluss der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Vordere Rieffstraße“ in der Kreisstadt Merzig, Stadtteil Merzig 2025/0702
- 5 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### Eröffnung der Sitzung

**Die Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ortsrat ist beschlussfähig versammelt. Gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.

---

### 1 Antrag Spielplatz "Bolzplatz" - Gipsberg

**Ortsratsmitglied Thorsten Kaifel** stellt den Antrag der SPD vor.

**Ortsratsmitglied Adler** wendet ein, dass er gegen eine Hütte in diesem Bereich ist, da er selbst Anwohner sei und auch schon Rückmeldung, beispielsweise vom vorherigen Schlüsselverwalter, dazu bekommen habe. Die damals vorhandene Hütte sei mutwillig angezündet worden, daher sehe er von einer Hütte ab.

**Der CDU-Fraktionssprecher** erläutert, dass alle gerne solche Orte aufwerten würden, allerdings nur mit der Rücksprache der Anwohner. Er schlägt daher eine Anwohnerbefragung vor.

**Die SPD-Fraktion** geht darauf ein und erklärt, dass nicht die Hütte Priorität habe, sondern die Sitzmöglichkeiten.

**Eine Anwohnerin** erläutert die Wichtigkeit solcher Sitzmöglichkeiten für Mütter, ältere Menschen und Wanderer.

Alle im Ortsrat sind sich einig darüber, dass es diese Möglichkeit geschaffen werden soll.

**Die Vorsitzende** bittet darum, den Antrag neu zu formulieren (ohne den Zusatz Hütte und Wasserleitungen), sodass der Ortsrat erneut darüber abstimmen könne.

### Beschluss:

Der Antrag wird vertagt. Es wird gebeten den Antrag neu und geändert einzureichen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	4	0

**Ressortleiter Beul** informiert den Ortsrat über den Haushalt 2026. Dieser wird als kritisch angesehen. Das zahlungsbezogene Defizit belaufe sich aktuell auf 13 Millionen Euro. Dennoch sei ein Investitionsvolumen von 20 Millionen Euro geplant, wofür ca. 7,9 Millionen Euro an Krediten aufgenommen werden müssen. Aufgrund des Defizits und der Einhaltung des Saarlandpaktes sei ein Ausnahmeantrag notwendig. Daraus folge eine Auflage zur Haushaltsverbesserung, mitunter eine Anhebung der Realsteuersätze. Diese sollen in der kommenden Stadtratssitzung thematisiert werden.

**Der SPD-Fraktionssprecher** erkundigt sich nach der Förderung in Höhe von 16 Millionen Euro, welche vom Land für die Stadt geplant sei.

**Ressortleiter Beul** teilt mit, dass die Förderrichtlinien und die daraus resultierenden Situationen derzeit noch unklar seien. Er werde an einer Informationsveranstaltung teilnehmen und diese kritisch hinterfragen.

**Ortsratsmitglied Adler** fragt nach, welche Maßnahmen in der 2,5 Millionen Euro Planung für den Umzug des Baubetriebshofes inkludiert seien.

**Ressortleiter Beul** erläutert, dass unter anderem die Erschließung für Gewerbe und die Ertüchtigung der vorhandenen Hallen inkludiert seien.

**Die SPD-Fraktion** erfragt, ob weitere Straßen zum Endausbau mitgenommen werden würden.

**Ortsratsmitglied Adler** habe dies bereits angefragt und als Rückmeldung erhalten, dass es aktuell keine Priorisierung gäbe.

**Ressortleiter Beul** wird diese Frage weitergeben.

**Beschluss:**

Der Ortsrat stimmt dem Haushalt 2026 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	1

## Beschluss:

1. Die im Rahmen des Planverfahrens vorgebrachten, in der beigefügten Anlage (Abwägungsvorschlag) aufgelisteten Anregungen und Hinweise aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB werden zur Kenntnis genommen und soweit abwägungsbeachtlich entsprechend dem in der Anlage ersichtlichen Abwägungsvorschlag beschlossen.
2. Der Bebauungsplan „Vordere Rieffstraße, Teilbereich A“, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textteil (Teil B) und Begründung, wird gebilligt und gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der jetzt vorliegenden Form als Satzung beschlossen.  
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden, die sich zur Planung geäußert haben, **wie auch die Bürgerinnen und Bürger, die Stellungnahmen abgegeben haben**, sind von dem Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.  
Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	0

---

## 4 Beschluss der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Vordere Rieffstraße“ in der Kreisstadt Merzig, Stadtteil Merzig

2025/0702  
ungeändert beschlossen

## Beschluss:

1. Die im Rahmen des Planverfahrens vorgebrachten, in der beigefügten Anlage (Abwägungsvorschlag) aufgelisteten Anregungen und Hinweise aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB seitens der Bürgerinnen und Bürger, sowie aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und aus der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB werden zur Kenntnis genommen und soweit abwägungsbeachtlich entsprechend dem in der Anlage ersichtlichen Abwägungsvorschlag beschlossen.
2. Die Teiländerung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Vordere Rieffstraße“ im Stadtteil Merzig der Kreisstadt Merzig wird beschlossen.

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	0

---

## 5 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

**Die Vorsitzende** informiert über das Richtfest im Tierpark. Dieses solle stattfinden, sobald die Bauarbeiten für die öffentlichen Toiletten und den Wirtschaftsraum abgeschlossen seien. Sie lädt den Ortsrat herzlich dazu ein. Der Termin werde noch bekannt gegeben.

**Die Vorsitzende** informiert den Ortsrat darüber, dass dieser für die Baumchallenge nominiert wurde und gerne bei der nächsten Sitzung über eventuelle Orte gesprochen werden könne.

**Die SPD-Fraktion** fragt nochmals bezüglich dem Spannungshäuschen nach. Dies sei ein Serverraum von Vodafone.